

- Essenz:** Liebliche Kinder, durchdenkt jeden Tag den Ozean des Wissens, denn nur dann steigt der Grad eures Glücks an. Erinnert euch, während ihr geht und steht daran, dass ihr die Dreher des Rades der Selbsterkenntnis seid.
- Frage:** Was ist die einfache Methode für Selbstfortschritt?
- Antwort:** Führt eine tägliche Prüfliste für euren Selbstfortschritt. Überprüft euch: Habe ich während des Tages lasterhafte Handlungen verrichtet? Führt eine Prüfliste über eure göttlichen Tugenden, so wie auch Studenten eine Aufzeichnung führen, dann werdet ihr weiterhin Selbstfortschritt machen.
- Lied:** Der Bewohner des weit entfernten Landes ist in dieses fremde Land gekommen ...

Om Shanti. Ihr Kinder wisst, welches das weit entfernte Land ist. In der Welt draußen weiß dies niemand. Selbst die großen Gelehrten und Pandits kennen seine Bedeutung nicht. Kinder, ihr wisst, dass der Vater, an den sich alle menschlichen Wesen als Gott erinnern, ganz bestimmt oben in der unkörperlichen Welt wohnt. Das weiß sonst niemand. Ihr versteht nun die Geheimnisse dieses Dramas. Alles, was von Anfang an geschehen ist und was noch geschehen wird, habt ihr in eurem Bewusstsein. Behaltet das Wissen, wie sich dieser Weltkreislauf immer weiter dreht, in eurem Bewusstsein. Auch unter euch Kindern verstehen alle unterschiedlich. Da ihr den Ozean des Wissens nicht durchdenkt, steigt auch euer Grad des Glücks nicht an. Während ihr sitzt und euch umher bewegt, erinnert euch daran, dass ihr die Dreher des Rades der Selbsterkenntnis seid: „Ich, die Seele, kenne den gesamten Weltkreislauf, vom Beginn bis zum Ende.“ Ihr sitzt jetzt hier, doch ihr erinnert sich an die unkörperliche Welt. Es ist das liebliche, stille Zuhause, das Land Nirwana, das Land der Stille, in dem die Seelen wohnen. Nur ihr Kinder versteht das sehr schnell. Obwohl die Menschen studieren und so vielen Schriften zuhören, profitieren sie nicht davon. Sie alle befinden sich auf dem Weg des Abstiegs, wohingegen ihr aufsteigt. Ihr trefft Vorbereitungen für den Weg nach Hause. Wir müssen diese alten Kleider zurücklassen und nach Hause zurückkehren und darin liegt Glück. Einen halben Kreislauf lang habt ihr Anbetung verrichtet, um nach Hause zurückzukehren. Ihr seid dabei die Treppe immer weiter hinabgestiegen. Baba erklärt euch jetzt alles auf sehr leichte Weise. Kinder, seid glücklich, dass Gott, der Vater, euch lehrt. Seid darüber sehr glücklich. Der Vater lehrt euch persönlich. Baba, der Vater aller Seelen, unterrichtet uns jetzt wieder einmal. Er hat uns schon viele Male unterrichtet. Der Vater kommt, wenn ihr durch den gesamten Kreislauf gegangen seid. Gegenwärtig seid ihr die Dreher des Rades der Selbsterkenntnis. Ihr macht Bemühungen, um Gottheiten in Vishnus Land zu werden. Niemand in der ganzen Welt kann euch dieses Wissen vermitteln. Shiv Baba lehrt uns. Ihr solltet so glücklich sein! Ihr Kinder wisst, dass all diese Schriften etc. zum Weg der Anbetung gehören. Sie führen nicht zur Erlösung. Das ganze unbegrenzte Drum und Dran des Anbetungsweges gehört ebenfalls dazu. Der Vater sagt: „Ihr seid auf diesem Weg immer weiter abgestiegen. Ihr seid lange umhergeirrt und jetzt sitzt ihr hier in Stille. Euer Umherstolpern ist nun beendet. Ihr wisst, dass nur noch sehr wenig Zeit bleibt, um rein zu werden. Der Vater zeigt euch jetzt den Weg. Er sagt: „Erinnert euch an Mich und ihr könnt vollkommen rein werden. Dann geht und regiert in der perfekten reinen Welt regieren. Der Vater hat euch diesen Weg bereits viele Male in jedem Kreislauf gezeigt. Überprüft auch eure Stufe. Studenten bemühen sich darum, gebildet zu werden. Es gibt Verzeichnisse über ihr Studium und ihr Verhalten. Verinnerlichen hier auch göttliche Tugenden. Wenn ihr täglich eure Prüfliste führt, wird es sehr guten Selbstfortschritt geben. „Habe ich heute lasterhafte Handlungen verrichtet? Ich muss eine Gottheit werden.“ Lakshmis und Narayans Bild befindet sich vor euch. Es ist ein sehr einfaches Bild! Shiv Baba ist ganz oben. Er gibt euch das Erbe des Himmels durch Prajapita Brahma und darum gibt es im Übergangszeitalter ganz bestimmt auch die Brahmanen. Gottheiten leben im Goldenen Zeitalter, Brahmanen im Übergangszeitalter und diejenigen, die zum Shudraclan gehören, leben im Eisernen Zeitalter. Habt auch das vielfältige Abbild vor Augen. Wir sind jetzt Brahmanen, der Haarknoten, und wir werden Gottheiten. Der Vater unterrichtet uns, die Brahmanen, um uns in Gottheiten zu verwandeln. Verinnerlicht deshalb auch göttliche Tugenden und werdet sehr lieblich. Fügt niemandem Leid zu.

Dient hier auch der Yagya, so wie ihr die eine oder andere Arbeit für den Lebensunterhalt eures Körpers verrichtet. Wenn jemand krank ist und keinen Dienst ausführen kann, dann sollten andere ihm dienen. Wenn jemand krank ist und den Körper verläßt, dann ist das kein Grund zu weinen oder Leid zu erfahren. Bleibt still und in Erinnerung an Baba. Es sollte kein Geräusch geben. Wenn sie einen Leichnam zum Verbrennungsplatz bringen, dann machen die Leute sehr viel Lärm und sagen: „Derjenige, dessen Name Rama ist, sei mit dir!“ Ihr braucht gar nichts zu sagen. Durch die Stille erringt ihr den Sieg über die Welt. Sie haben die Wissenschaft, wohingegen ihr die Stille habt (Science und Silence). Ihr Kinder kennt jetzt die wahre Bedeutung von Gyan und Vigyan. Gyan bedeutet Verstehen und Vigyan, alles zu vergessen und jenseits von Gyan zu gehen. Es gibt Gyan und es gibt Vigyan. Ihr Seelen wisst, dass ihr Bewohner des Landes der Stille seid. Dann gibt es auch Gyan. Ihr seid Rup und Basant (eine Verkörperung der Stille, die Juwelen des Wissens regnen lässt). Baba ist auch Rup und Basant. Er ist Rup und Er besitzt das gesamte Wissen über den Weltkreislauf. Sie haben ein Gebäude „Vigyan Bhavan“ genannt, aber sie verstehen die Bedeutung dieser Bezeichnung nicht. Ihr Kinder versteht, dass die Wissenschaft zur Zeit sowohl Glück als auch Leid verursacht. In der neuen Welt gibt es Glück und nichts als Glück. Hier gibt es nur vorübergehendes Glück. Alles übrige ist nur Leid und nichts als Leid. Die Menschen sind so unglücklich in ihrem eigenen Zuhause. Sie denken, je früher sie sterben und von dieser Welt des Leides befreit werden, desto besser. Ihr Kinder wisst, dass Baba gekommen ist, um uns zu Bewohnern des Paradieses zu machen. Seid innerlich so glücklich. Baba kommt in jedem Kreislauf, um uns zu Bewohnern des Himmels zu machen. Daher solltet ihr unbedingt den Anweisungen solch eines Vaters folgen. Der Vater sagt: „Liebliche Kinder, fügt niemals jemandem Leid zu. Werdet rein, während ihr in eurer Familie lebt.“ Wir alle sind Brüder und Schwestern. Dies ist eine Beziehung der Liebe. Es gibt keine andere Blickweise. Jede Krankheit ist für den Betroffenen einzigartig. Deshalb erhält jeder individuelle Ratschläge. Einige fragen: „Baba, diese Situation ist entstanden. Was soll ich jetzt tun?“ Baba erklärt: „Der Blick zwischen Bruder und Schwester darf niemals unrein werden. Es sollte kein Kampf stattfinden. Ich bin euer Vater.“ Shiv Baba spricht durch Brahmas Mund, demzufolge ist Prajapita Brahma Shiv Babas Sohn. Er betritt einen gewöhnlichen Körper. Vishnu gehört zum Goldenen Zeitalter. Der Vater sagt: „Ich bin gekommen und in Brahma eingetreten, um die Welt zu erneuern. Wollt ihr Kaisern und Kaiserinnen der Welt werden?“ „Ja Baba, warum nicht?“ „Dafür müsst ihr ganz bestimmt rein bleiben!“ „Das ist schwierig!“ Oh, aber Gott macht euch zu den Meistern der Welt! Könnt ihr da nicht rein bleiben? Schämt ihr euch denn nicht? Selbst euer leiblicher Vater sagt euch, dass ihr keine schmutzigen Handlungen ausführen dürft. Wegen der sinnlichen Begierde entstehen viele Hindernisse. Von Anfang an gab es Aufruhr wegen dieses Lasters. Der Vater sagt: „Liebliche Kinder, besiegt die sinnliche Begierde. Ich bin gekommen, um euch zu läutern. Kinder, ihr jetzt klug genug, um selbst beurteilen zu können, ob etwas richtig oder falsch, gut oder schlecht ist. Lakshmi und Narayan sind euer Ziel und eure Bestimmung.“ Die Bewohner des Paradieses besitzen göttliche Tugenden. Die Menschen des Eisernen Zeitalters sind lasterhaft. Niemand versteht, dass dies jetzt Ravans Königreich ist. Jedes Jahr verbrennen sie eine Puppe, die Ravan darstellt. Er ist der Feind und die Leute verbrennen immer wieder sein Abbild. Sie wissen jedoch nicht, wer er ist. Wir alle gehören zu Ravans Königreich und sind deshalb gewiss lasterhaft. Dennoch hält sich niemand selbst für dämonisch. Viele sagen, dass dies ein Königreich der Dämonen sei. So der Herrscher, so sind auch die Bürger. Trotzdem verstehen sie nicht einmal so viel. Der Vater ist hier und erklärt, dass Ramas Königreich sich von Ravans Königreich unterscheidet. Ihr seid jetzt im Begriff, mit allen Tugenden erfüllt zu werden. Der Vater sagt: „Gebt dieses Wissen den Anbetern, die Mich und die Gottheiten in den Tempeln anbeten, aber zerbrecht euch wegen gewöhnlicher Leute nicht den Kopf. In den Tempeln werdet ihr viele Anhänger finden. Fühlt ihren Puls.“ Es gibt Ärzte, die anhand des Pulses sofort sagen können, welche Krankheit jemand hat. In Delhi gab es einen sehr bekannten Homöopathen mit Namen Ajmal Khan. Der Vater macht euch für 21 Leben dauerhaft gesund und wohlhabend. Hier sind alle Menschen krank. Dort gibt es niemals irgendwelche Krankheiten. Ihr werdet für immer gesund und wohlhabend. Ihr beherrscht eure Sinnesorgane durch die Yogakraft und dann können euch auch nicht mehr täuschen. Baba hat erklärt: „Bleibt akkurat in Erinnerung. Bleibt seelenbewusst, dann täuschen euch eure Sinnesorgane nicht mehr. Erringt hier den Sieg über die Laster!“ In der neuen Welt ist eure Blickweise immer gesittet. Ravans Königreich existiert dort nicht. Es ist das gewaltfreie Dharma der Gottheiten.

Dort gibt es keine Kriege etc. Dies wird der letzte Krieg sein, durch den sich die Tore des Paradieses öffnen werden. Dies ist das letzte Opferfeuer und darin wird der gesamte Abfall geopfert. Danach wird es einen halben Kreislauf lang keine Opferfeuer mehr geben. Die Flammen der Zerstörung werden aus diesem Opferfeuer hervorgehen und alles wird gereinigt. Ihr Kinder hattet Visionen. Im Satyug werden die Früchte erstklassig sein, sehr saftig und wohlschmeckend. Ihr gründet jetzt dieses Königreich und ihr solltet deshalb sehr glücklich sein. Euer Name ist Shiv Shaktis, die Mütter Bharats. Nur durch Erinnerung erhaltet ihr Kraft von Shiva. Das hat nichts mehr mit Umherstolpern zu tun. Jene Leute denken, dass alle, die keine Anbetung ausführen, Atheisten seien. Ihr hingegen sagt, dass jene Atheisten sind, die den Vater und die Schöpfung nicht kennen. Ihr seid jetzt Theisten und auch Seher der 3 Zeitaspekte. Ihr kennt jetzt die 3 Welten und die 3 Aspekte der Zeit. Lakshmi und Narayan erhielten ihr Erbe vom Vater. Ihr werdet jetzt wie sie. Nur der Vater erklärt all diese Dinge. Shiv Baba Selbst sagt: „Ich betrete Brahmas Körper und erkläre euch alles. Wie könnte Ich, der Unkörperliche, sonst etwas sagen? Kann ein Studium durch Inspiration stattfinden? Man braucht einen Mund, um unterrichten zu können. Dieser hier ist der Gaumukh (das Maul einer Kuh). Er ist die Seniorsmutter. Er ist eine verkörperte Mutter. Ich erkläre euch Kindern die Geheimnisse des Anfangs, der Mitte und des Endes der Welt durch Brahma. Ich zeige euch gute Methoden. Das hat nichts mit Gnade zu tun. Folgt Meinen Richtlinien.“ Euch wird Shrimat gegeben. Es ist keine Frage von Segen. Einige von euch sagen: „Baba, ich vergesse Dich immer wieder. Segne mich.“ Oh! Aber es ist doch eure Aufgabe, an den Vater zu denken. Welche Gnade sollte Ich euch gewähren? Ihr seid alle Meine Kinder. Wenn Ich Gnade gewähren würde, dann würden alle auf dem Thron sitzen. Ihr werdet jedoch eurem Studium gemäß einen Rang beanspruchen. Ihr seid diejenigen, die studieren müssen. Bemüht euch weiterhin. Erinnerst euch an den Vater, der von allen am meisten geliebt wird. Unreine Seelen können nicht einfach heimkehren. Der Vater sagt: „In dem Maße, wie ihr Seelen euch an Mich erinnert, werdet ihr rein.“ Eine reine Seele kann nicht hierbleiben. Sobald ihr rein geworden seid, benötigt ihr einen neuen Körper. Es widerspricht dem Gesetz, dass eine reine Seele einen unreinen Körper erhält. Selbst Sannyasis werden durch die sinnliche Begierde geboren. Gottheiten werden nicht auf diese Weise geboren, so dass sie dann Entsagung üben müssten. Sie sind erhaben. Sie sind die wahren Mahatmas, die stets vollkommen lasterfrei sind. Dort existiert Ravans Königreich nicht. Es ist Ramas, Gottes satopradhanes Königreich. Eigentlich sollte man nicht einmal Rama sagen. Es ist Shiv Baba, nicht wahr? Es wird Rudras ewiges Opferfeuer des Wissens genannt, in dem das Pferd geopfert wird. Ob ihr nun Rudra oder Shiva sagt, es ist das gleiche. Krishnas Name bleibt unerwähnt. Shiv Baba kommt und spricht das Wissen. Wenn die Menschen ein Opferfeuer anzünden, dann stellen sie ein Lingam und Saligrams aus Lehm her. Sie beten sie an und zerbrechen sie dann. Baba führt das Beispiel der Gottheitenidole an. Sie schmücken die Statuen der Gottheiten, bieten ihnen Essen und Wasser an, beten sie an und versenken sie dann! Genauso beten sie die Abbilder Shiv Babas und den Saligrams mit sehr viel Liebe und Reinlichkeit an und zerbrechen sie dann. All das ist die Ausdehnung der Anbetung. Der Vater erklärt euch Kindern jetzt, dass ihr in dem Ausmaß Glück erfahrt, in dem ihr in Erinnerung an den Vater bleibt. Schreibt jeden Abend eure Prüfliste, um zu sehen, ob ihr irgendwelche Fehler gemacht habt. Zieht euch selbst an den Ohren: „Baba, ich habe heute diesen Fehler gemacht. Bitte vergib mir!“ Baba sagt: „Wenn ihr ehrlich seid, wird euch die Hälfte der Verfehlungen vergeben.“ Der Vater sitzt hier vor euch. Wenn ihr euch selbst Wohltat angedeihen lassen wollt, dann folgt immer Seinem Shrimat, Mit Hilfe einer Prüfliste werdet ihr große Fortschritte machen und das erfordert keine Ausgaben. Wenn ihr einen hohen Status beanspruchen möchtet, dann fügt niemandem durch Gedanken, Worte oder Handlungen Leid zu. Hört mit einem Ohr zu, auch wenn euch jemand etwas Falsches sagt, aber lasst es aus dem anderem Ohr wieder hinaus. Macht diese Bemühung. Der Vater kommt, um euch Kinder von all eurem Leid zu befreien und euch Glück zu schenken. Deshalb solltet auch ihr Kinder so werden. In den Tempeln könnt ihr am besten dienen. Dort könnt ihr viele religiös gesonnene Leute treffen. Es gibt viele, die zu den Ausstellungen kommen. Der Dienst, den ihr auf den Messen und Ausstellungen tun könnt, ist besser als der Dienst mit Diaprojektoren. Die Messen erfordern Ausgaben, aber es wird es zweifellos Wohltat geben. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu Seinen spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

1. Der Vater hat euch die Weisheit gegeben, richtig von falsch zu unterscheiden. Verinnerlicht göttliche Tugenden auf der Basis dieser Urteilskraft. Fügt niemandem Leid zu. Lasst die wahre Liebe von Bruder und Schwester zwischen euch vorhanden sein. Habt keinen unreinen Ausblick füreinander.
2. Folgt jeder Anweisung, die euch der Vater gibt. Studiert gut und seid barmherzig gegenüber euch selbst. Kümmert euch um euren Selbstfortschritt. Hört zu, wenn jemand etwas Falsches sagt, aber nehmt es nicht in euch auf.

Segen: Möget ihr Abbilder sein, die Visionen von eurer wandelnden Engelsgestalt gewähren. Am Anfang pflegte die körperliche Gestalt Brahmas zu verschwinden und die Leute sahen nur Shri Krishna. Diese Vision versetzte sie in die Lage, allem zu entsagen. Lasst selbst jetzt noch durch solche Visionen Dienst stattfinden. Wenn sie durch Visionen die Erfahrung von Errungenschaft machen, kommen sie nicht umhin, zu Baba zu gehören. Gewährt daher Visionen von eurer wandelnden Engelsgestalt.

Slogan: Erfahrt stets spirituelle Freude und ihr werdet niemals verwirrt sein.

* * * O m S h a n t i * * *